Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/2844

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Hirsch, Dichgans, Mertes und Genossen

betr. Bundesbahn und Umweltschutz

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Maßnahmen hat die Bundesbahn eingeleitet, damit die bis auf den heutigen Tag praktizierte Methode des Ableitens von Fäkalien auf die Gleise abgestellt wird?

2. Wie wird sichergestellt, daß die in den Bahnbetriebs- und Ausbesserungswerken anfallenden, ölverschmutzten Abwässer unschädlich ohne Belastung der Kanäle oder Vorfluter beseitigt werden?

Bonn, den 18 November 1971

Hirsch
Bay
Dr. Dr. h. c. Bechert (Gau-Algesheim)
Frau von Bothmer
Brück (Holz)
Brünen
Dürr
Fellermaier
Hansen
Horn
Dr. Müller (München)
Dr. Müller-Emmert
Peters (Norden)
Raffert
Dr. Rinderspacher
Dr. Schmidt (Krefeld)
Dr. Schmitt-Vockenhausen
Dr. Schmude
Schwabe
Spillecke

Dichgans
Adorno
Dr. Evers
Dr. Gleissner
Dr. Gruhl
Dr. Hammans
Dr. Hellige
Dr. Jungmann
Klinker
Dr. Dr. h. c. Löhr
Memmel
Dr. Miltner
Dr. Preiß
Rollmann
Dr. Schmidt (Wuppertal)
Dr. Schneider (Nürnberg)
Frau Tübler
Wagner (Günzburg)

Mertes
Frau Dr. Diemer-Nicolaus
Graaff
Kienbaum
Kirst

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1.